

Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zum Haushalt 2017

1. Umsetzung der bisherigen Maßnahmen

- Produktgruppe 1.1.1 Verfügungsmittel
Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters wurden nochmals um 300,00 Euro auf 700 € reduziert. In 2015 wurden allerdings nur 265,41 € verbraucht und in 2016 bisher nur 512 €.
- Produktgruppe 1.1.1 Reduzierung der Personalkosten Bauhof
Ab dem Haushaltsjahr 2015 (Mai) fiel im Bauhof 1,0 Stellen weg. Der Stellenplan enthält den entsprechenden Vermerk.
Die tatsächliche Kostenersparnis in 2015 belief sich auf 10.120 €, ab 2016 ff. ca. 25.000 €.
- Produktgruppe 1.1.1. Liegenschaften
Vorhandene Grundstücke wurden zum Kauf angeboten. In 2015 waren Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen i.H.v. 80.500 € und 2016 nochmals i.H.v. 6.600 € zu verzeichnen.
- Produktgruppe 5.4.5 Straßenbeleuchtung
Es wurde in 2015 an Bewirtschaftungskosten – Strom 13.200 € im Vergleich zu 2014 eingespart. 2016 wird sich die Energieeinsparung im Vergleich zu 2014 nur auf ca. 6.500 € belaufen.
- Produktgruppe 5.5.3 Reduzierung Friedhofskosten
Durch Überprüfung der Kosten und Erarbeitung einer neuen Friedhofssatzung sollte ein geminderter Zuschussbedarf erreicht werden. Die neue Satzung wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 14.04.2015 beschlossen und sollte zu Mehreinnahmen i.H.v. ca. 5.000 € für 2015 und ab 2016 i.H.v. 6.000 € führen.
Diese Ziele wurden knapp erreicht.
- Produktgruppe 5.7.3 Miete Wohnungen und sonstige Räumlichkeiten
Durch Umorganisation innerhalb der Verwaltung der Verbandsgemeinde sind nunmehr alle Gebäude und die dazugehörigen Kosten der Gebäudeverwaltung unterstellt. In einem ersten Schritt sollten hier alle vorliegenden Verträge sowie die Bewirtschaftungskosten analysiert werden. Insgesamt sollten Einsparungen von ca. 10 % der Bewirtschaftungskosten angestrebt werden.
Aufgrund steigender Strompreise und Herstellungsbeitrag II und Gebühren für die Oberflächenentwässerung ab 12/2015 konnten diese Einsparungen bisher nicht erreicht werden.
- Produktgruppe 5.7.3 Objekt „Sonne“
In 2013 erfolgte eine Heizungsumstellung auf Gas. Erste Auswertungen ergaben in 2014 eine Ersparnis von rund 10.000 Euro und 2015 von weiteren 5.000 € an Heizkosten.
(Hierbei sind Abschreibungen i.H.v. 2.300 € abzuziehen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten i.H.v. 1.900 € zuzurechnen.)

- Produktgruppe 6.1.1 Erhöhung der Steuersätze

Durch Beschluss am 14.04.2015 wurden die Steuersätze auf folgende Sätze angehoben und in den Haushaltsplanungen ab 2015/2016 berücksichtigt:

Grundsteuer A von 320 v.H.	2015: 370 v.H.	2016: 420 v.H.
Grundsteuer B von 390v. H.	2015: 430 v.H.	2016: 470 v.H.
Gewerbsteuer von 340 v.H.	2015: 360 v.H.	2016: 380 v.H.

Mehrsteuern wurden in 2015 i.H.v. 306.700 € im Vergleich zu 2014 erreicht. Bei Grundsteuer a und B allein belief sich der Mehrertrag schon auf 26.686 €.

In 2016 belaufen sich die voraussichtlichen Mehrerträge bei der Grundsteuer A und B im Vergleich zu 2014 i.H.v. 70.700 €. Bei der Gewerbsteuer sind es ca. 275.000 € mehr im Vergleich zu 2014.

Die Mehreinnahmen bei der Gewerbsteuer basieren nur zum Teil auf den erhöhten Steuersätzen.

Dafür sank die allgemeine Zuweisung vom Land (ohne Sonderzuweisung betrachtet) in 2015 um 21.400 und 2016 nochmals um 54.700 €.
- Durch die Teilnahme an Stark II werden langfristige Kredite durch Tilgungszuschüsse und zinsgünstige Darlehen über einen Zeitraum von 10 Jahren ab dem Haushaltsjahr 2011 abgebaut. Bereits im Haushaltsjahr 2019 sind nur noch 1/3 der Zinsen des Jahres 2012 zu bezahlen. Ab dem Haushaltsjahr 2022 gehen dann auch die Tilgungsleistungen auf nahezu 1/3 im Vergleich zu 2012 zurück. Im Jahr 2025 laufen nur noch zwei Kredit mit einer Restsumme zum 31.12. von ca. 112.210 €, Zinszahlungen von ca. 2.259 € und Tilgungen von ca. 293.000 €, welche zum Jahresende 2026 beendet sind.

2. Maßnahmen für den Haushalt 2017

- Produktgruppe 1.1.1. Liegenschaften

Durch Erarbeitung eines Baulückenkatasters sollen die noch vorhandenen Grundstücke besser erkannt und gezielter zum Kauf angeboten werden.
- Produktgruppe 5.4.5 Straßenbeleuchtung

Im Zeichen der Energieeinsparung sollen auch die folgenden Jahre stehen. Defekte Lampen werden durch Energiesparlampen ausgetauscht, sodass es weiter zu Einsparungen um die 7.000 € pro Jahr kommen wird.
- Produktgruppe 5.5.3 Reduzierung Friedhofskosten

Die neue Satzung wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 14.04.2015 beschlossen. Ende 2017 soll die Kostenkalkulation überprüft werden um weiterhin einen geminderten Zuschussbedarf zu erreichen.

- Produktgruppe 5.7.3 Miete Wohnungen und sonstige Räumlichkeiten
Auftrag des Gebäudemanagements ist die gezielte Überprüfung und Überwachung der Bewirtschaftungskosten, sodass in diesem Bereich unnötige Mehrausgaben vermieden werden können.

Mit der Verbandsgemeinde wird ab 2017 eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen werden. Die Erträge daraus sollen 18.200 € betragen.

Somit können dringend notwendige Instandhaltungsarbeiten daraus finanziert werden.

3. Ausblick

Insgesamt führen die vorliegenden Maßnahmen zu einem schrittweisen Rückgang des Defizits. Insbesondere die Teilnahme an Stark II trägt ab dem Haushaltsjahr 2022 erheblich zu einer Entlastung des Ergebnis- und auch des Finanzplanes bei.

Dennoch bleibt im Ergebnishaushalt ein strukturelles Defizit bestehen. Die rückläufigen Zuweisungen des Landes (gerechnet ohne die einmaligen Zuweisungen) können nicht durch die Konsolidierungsmaßnahmen kompensiert werden.

Die Gemeinde wird aufgrund der im Landesvergleich unterdurchschnittlichen Steuereinnahmen auf zusätzliche Unterstützung des Landes angewiesen sein und hofft aus diesem Grund auf die Aufnahme in das Stark IV-Programm, welches von der Landesregierung in Aussicht gestellt ist.

Der Gemeinderat hat mit diesen Maßnahmen die Konsolidierungsmöglichkeiten ausgeschöpft und kann z. Zt. keine weiteren Möglichkeiten zur Ertragssteigerung bzw. Aufwandssenkung erkennen.

Übersicht über geplante Maßnahmen der Konsolidierung im Zeitraum von 2015 - 2019

Nr.	Produkt-bereich	Maßnahmenbezeichnung	Konsolidierung für			
			2017 in Euro	2018 in Euro	2019 in Euro	2020 in Euro
1	1.1	Verfüungsmittel	300	300	300	300
2	1.1	Reduzierung Stelle im Bauhof	25.000	25.000	25.000	25.000
3	1.1	Verkauf Grundstücke	2.000	2.000	2.000	2.000
4	5.4.	Straßenbeleuchtung	7.000	7.000	7.000	7.000
5	5.5	Friedhofsgebühren	6.000	6.000	6.000	6.000
6	5.7	Kommunale Einrichtungen Miete Grundschule/Turnhalle	18.200	18.200	18.200	18.200
7	6.1	Reduzierung der Zinsen durch Inanspruchnahme Stark II (jeweils im Vergleich zum Vorjahr)	44.000	12.200	12.500	10.800
						5.500

Übersicht über geplante Maßnahmen der Konsolidierung im Zeitraum von 2022 - 2027

Nr.	Produkt- bereich	Maßnahmenbezeichnung	Konsolidierung für					
			2022 in Euro	2023 in Euro	2024 in Euro	2025 in Euro	2026 in Euro	2027 in Euro
1	1.1	Verfügungsmittel	300	300	300	300	300	300
2	1.1	Reduzierung Stelle im Bauhof	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3	1.1	Verkauf Grundstücke	0	0	0	0	0	0
4	5.4.	Straßenbeleuchtung	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5	5.5	Friedhofsgebühren	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6	5.7	Kommunale Einrichtungen Miete Grundschule/Turnhalle	18.200	18.200	18.200	18.200	18.200	18.200
7	6.1	Reduzierung der Zinsen durch Inanspruchnahme Stark II (jeweils im Vergleich zum Vorjahr)	3.500	2.400	2.100	2.100	1.900	300